



Das **LESEN** üben vorbereiten

Was? Wie?

Was übst du? Wähle aus:

- flüssiger lesen
- schneller lesen
- betont lesen
- Texte besser verstehen

Was benötigst du?

- Wähle einen Ausschnitt aus einem Buch, das dir gefällt. Dann fällt dir das Lesen üben leichter.
- Oder wähle einen Text von einem Arbeitsblatt, das du bearbeitet hast.

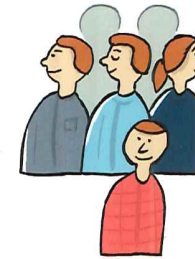
Mit wem übst du? Das Lesen kannst du alleine oder mit anderen üben.

Verstehst du die Übung?

- Schau dir die gesamte Übung an.
- Beginne erst, wenn du genau weißt, was zu tun ist.
- Frage nach, wenn du etwas nicht verstehst.

Wie lange übst du?

- Überlege, wie viel Zeit du für das Üben hast.
- Überlege, was dir schon einmal dabei geholfen hat, konzentriert zu arbeiten.
- Überlege, an welcher Stelle du eine Pause machst.
- Arbeite bis dahin, ohne zu unterbrechen.
- Wenn du zu lange ohne Pause arbeitest, wirst du vielleicht langsamer oder unkonzentrierter. Deswegen sind Pausen beim Üben sehr wichtig.





Schneller **LESEN**

2

Was? Wie?

Allein üben Die Übungen für das Lesetempo machst du am besten allein.

Vorübung Strecke beide Arme in Augenhöhe nach vorn, die beiden Daumen zeigen nach oben. Schaue durch die Lücke und gleichzeitig nach rechts und links auf beide Daumen. Dann führe die Arme langsam auseinander, schaue dabei immer weiter durch die Mitte und behalte gleichzeitig beide Daumen im Blick.



Leseübung 1 Erstelle eine Liste mit 10 Wörtern aus drei Buchstaben. Schreibe immer zwei verschiedene Wörter oder Reimwörter in eine Zeile. Decke mit einem leeren Papier alle Zeilen ab. Schiebe die erste Zeile frei, fixiere wie bei der Vorübung die Mitte (den Gedankenstrich) und versuche, gleichzeitig beide Wörter zu lesen. Lies auf diese Weise alle Zeilen.

Not - Rot
Wut - Hut
was - wie

Haus - Laus
Hand - Land
blau - grün

Leseübung 2 Gehe vor wie bei der Leseübung 1. Dieses Mal enthält die Wörterliste einsilbige Wörter mit vier Buchstaben.

Kuchen - suchen
Morgen - Magen
schreien - kriechen

Leseübung 3 Gehe vor wie bei der Leseübung 1. Dieses Mal enthält die Wörterliste zweisilbige Wörter. Tipp: Suche die Wörter für diese Liste aus einem Text aus.

Mache Pause und blinze Blinze 10- bis 15-mal mit beiden Augen, dann blinze abwechselnd mit dem rechten und dem linken Auge, dann noch einmal mit beiden Augen.

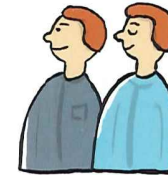




Flüssiger **LESEN**

Was? Wie?

Mit Partner üben Für diese Übungen arbeitest du mit einem Partner.



Buchstaben im Kopf ergänzen Arbeitet zu zweit. Ein Partner steckt eine Wortkarte in die Wörtertasche. Der andere versucht das Wort zu lesen. Dann wechselt euch ab. Jeder liest 10 Wörter.



Sätze vollenden Jeder schreibt 5 Sätze aus einem Buch auf 5 Papierstreifen. Knickt den Papierstreifen vor dem letzten Wort nach hinten. Tauscht jetzt eure Papierstreifen und lest sie euch laut vor. Das letzte Wort muss der Leser immer selbst erraten.

Einen ganzen Text lesen Lies einen Text erst langsam, dann leise, dann langsam und leise und zuletzt schnell und laut.

**Mache Pause
ruhe die Augen aus** Reibe deine Hände gegeneinander. Lege sie dann mit den Handballen auf die geschlossenen Augen. Nach einem Moment wird es ganz warm, vielleicht siehst du auch eine Farbe. Warte dann noch eine Weile, bis du die Hände entfernst. Öffne die Augen.



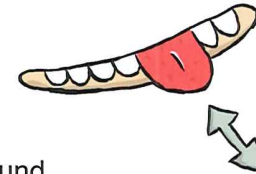


Besser betonen beim **LESEN**

Was? Wie?

Den Mund und die Zunge auf das Lesen vorbereiten

- Kreise mit deiner Zunge an den Zahninnenflächen und -außenflächen entlang.
- Kaue, als würdest du einen sehr großen Kaugummi im Mund haben. Summe „hmm“ dazu.
- Bewege deine Zunge rasch herein und heraus aus deinem Mund.



Einen Text vorbereiten

Wähle einen kurzen Text aus, der dir gut gefällt.
Lies den Text halblaut und unterstreiche Wörter, die du betonen willst.
Male Ausrufezeichen an Pausenstellen auf.
Übe die Wörter, die du noch nicht gut aussprechen kannst.
Lies dann den Text einem Partner vor. Er kann dir sagen, wie das Vorlesen auf ihn gewirkt hat, und dir vielleicht Tipps geben.



Mit Partner

Suche dir einen Partner.

Vorlesearten üben

Versucht, diesen kurzen Unsinn-Text gemeinsam und gleichzeitig zu lesen:

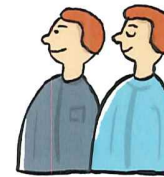
Nei ousp zebat te Obilon.

Te Obilon natuzebat dong.

Lest dabei deutlich und probiert verschiedene Betonungen:

- langsam oder aufgeregt;
- wütend oder erfreut;
- wie ein Sportreporter oder wie ein Märchenerzähler.

Denkt euch noch weitere Arten aus.



Wie war ich?

Überlege dir, wie gut dir gefällt, wie du bisher gelesen hast.
Überlege auch, was du beim nächsten Mal üben willst.



Texte besser verstehen

Was? Wie?

Erst allein und dann mit anderen arbeiten

Wenn du einen Text besser verstehen willst, liest du am besten zuerst allein und tauschst dich dann mit einem oder mehreren anderen über den Textinhalt aus.

Einen Sachtext lesen und mit dem Text sprechen

Lies den Text einmal ganz durch. Schreibe zwei oder drei Fragen auf, die der Text dir beantworten könnte.

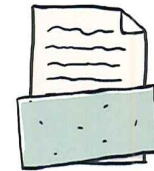
Lies den Text nun Satz für Satz. Notiere Stichwörter dazu am Rand. Versuche danach, deine Fragen mithilfe der Stichwörter zu beantworten. Es gelingt dir nicht? Dann lies noch einmal im Text nach. Arbeite so weiter, bis du deine Fragen beantworten kannst. Lies danach noch einmal den ganzen Text und überlege, ob deine Antworten passend sind.



Erst denken, dann eine Erzählung weiterlesen

Lies immer einen oder zwei Sätze des Textes und decke den übrigen Text mit einem Blatt ab. Dann überlege: Was könnte im nächsten Satz stehen, sodass er zu den schon gelesenen Sätzen passt?

Lies erst weiter, wenn du eine Idee hast. Überlege dann, ob deine Idee richtig war, und stelle wieder eine Vermutung an, was im nächsten Satz stehen könnte.



Expressauskunft über einen Text

Schreibe dir nach dem Lesen eines Textes ganz kurz das Wichtigste zu seinem Inhalt auf. Übe, die kurze Botschaft anderen auswendig zu sagen.

Was liest du beim nächsten Mal?

Beim Lesen-Üben ist es wichtig, dass dir gefällt, was du liest. Nicht jeder Text ist für jeden richtig. Überlege, welchen Text du beim nächsten Mal lesen üben möchtest.

